

Antrag betreffend Errichtung eines Schutzweges am Radetzkyplatz

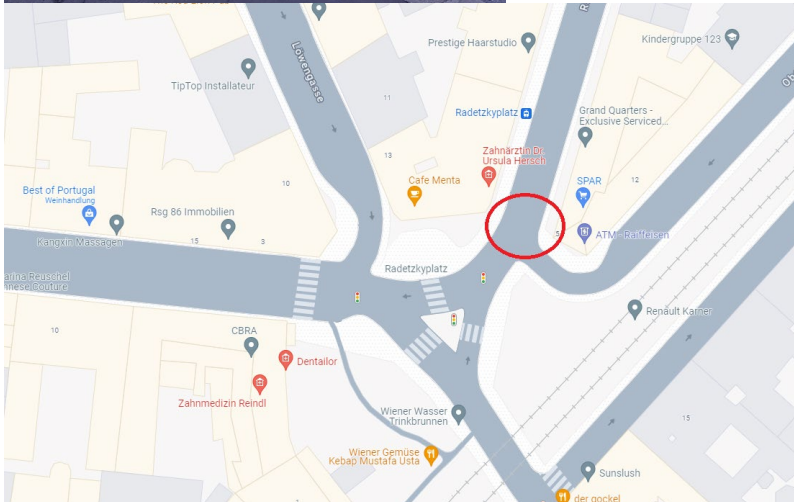
Die unterfertigten Mitglieder der Bezirksvertretung Landstraße stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 14.3.2024 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständige Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität, Mag.^a Ulli Sima, bzw. die zuständigen Stellen der Stadt Wien (bspw. MA46) werden ersucht, die Errichtung eines Schutzweges an der Stelle Radetzkyplatz 5 zu Radetzkyplatz 4/Radetzkystraße 19 (oder unmittelbare Umgebung) zu prüfen.

Begründung:

Der Radetzkyplatz ist ein hochfrequentierter Platz, an dem verschiedenste Verkehrsteilnehmer:innen koordiniert werden müssen: Die Straßenbahnlinien O und 1, Autoverkehr vor allem von und zur Franzensbrücke in die eine Richtung und Richtung Innere Stadt in die andere Richtung, und zahlreiche Fußgänger:innen. Die letzte Anfragebeantwortung seitens der Bezirksvorstehung Landstraße bzgl. der Verkehrsthematik am Radetzkyplatz hat ergeben, dass sich Gesamtkonzepte am Radetzkyplatz bisher als schwierig erwiesen haben. Dies ist verständlich, da die Verkehrslage tatsächlich sehr komplex ist. Tatsache ist aber auch, dass der entsprechende Abschnitt (siehe Markierung in untenstehendem Kartenausschnitt) von unzähligen Fußgänger:innen genutzt wird, da auch der Weg über die Verkehrsinsel als viel zu umständlich empfunden wird. Besonders die Tatsache, dass bei der Adresse Radetzkystraße 19 zwei wichtige Straßenbahnlinien zusammenlaufen, führt zu einer verstärkten Überquerung in beide Richtungen. Ein Schutzweg mit Ampel an dieser Stelle würde erheblich zur Verkehrsberuhigung und Verkehrssicherheit beitragen und darüber hinaus der Tatsache Rechnung tragen, dass dieser Stelle ohnehin überquert wird. Weiters könnte die Errichtung eines Schutzweges eine Initialzündung zur Verbesserung der Verkehrssituation am Radetzkyplatz darstellen.



Sprecher: BR Mag. Paul Häuslmayer

Wien, am 8.3.2024